

Polparteien sind die Wahlsieger

Obwalden Die Gewinner der Kantonsratswahlen sind SVP und SP, die je zwei Sitze gewinnen konnten. CVP und FDP müssen erneut Federn lassen. Die Kräfteverhältnisse bleiben insgesamt aber stabil.

Philipp Unterschütz
philipp.unterschuetz@
obwaldnerzeitung.ch

Die CVP bleibt zwar mit 16 Sitzen (davon einer aus der Listenverbindung mit der Generation Engelberg) die stärkste Kraft im Kantonsparlament. Anlass zur Freude gibt das allerdings nicht – die Partei ist nämlich mit einem Verlust von vier Sitzen die eigentliche Verliererin der Wahlen (siehe Grafik). «Das ist schon ein rechter Dämpfer», meinte gestern der enttäuschte und zugleich etwas ratlose Parteipräsident Bruno von Rotz in einer ersten Stellungnahme im Sarnen Rathaus. Es sei eine Ernüchterung, weil man doch in den vergangenen vier Jahren sehr aktiv gewesen sei und sachorientierte Politik gemacht habe. «Eigentlich haben wir damit gerechnet, unsere Sitze zu halten. Es ist uns offensichtlich zu wenig gelungen, uns als lösungsorientierte Wertepartei zu positionieren.»

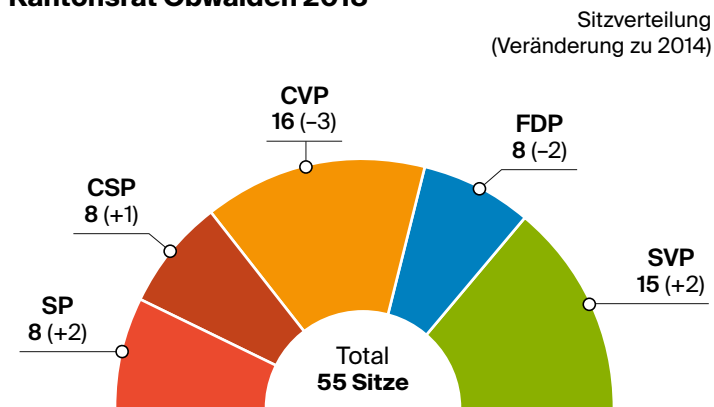
FDP in zwei Gemeinden ohne Kantonsräte

Auch bei der FDP, die zwei Mandate einbüsste und noch über acht Sitze im Kantonsrat verfügen wird, kann man sich das enttäuschende Wahlergebnis nicht ganz erklären. «Unser Ziel war es, die Sitze mindestens zu halten, das müssen wir jetzt analysieren», sagte Parteipräsident Hans-Melk Reinhard. Besonders schmerzlich sei es, dass die FDP künftig aus den Gemeinden Engelberg und Giswil keine Vertreter mehr in den Kantonsrat schickt. Ein Grund sei wohl, dass man dort nur mit Zweierlisten angetreten sei, vermutete Reinhard. «In vier Jahren wieder von Null aus antreten zu müssen, ist natürlich viel schwieriger, als einen Sitz zu halten», betonte Fraktionschef Branko Balaban, der sich aber immerhin freut, dass sich die Listenverbindung im Hauptort mit der SVP bewährt habe. «Damit haben wir unsere zwei Sarnen Sitze gesi-



Nicole Wildisen (v.l.) und Ruth Koch analysieren Wahlergebnisse zusammen mit Guido und Claudia Dillier. Bild: Roger Zbinden (Sarnen, 4. März 2018)

Kantonsrat Obwalden 2018



Quelle: Kanton Obwalden / Grafik: mop

chert, wir waren nicht mal auf Restmandate angewiesen.»

Wähler wollen klare Positionen

Strahlende Gesichter gab es dagegen in den Reihen der SVP. Die Partei hat nach den beiden vergangenen Wahlen den Trend fortgesetzt und erneut um zwei Mandate zugelegt, diesmal gab es in Sachseln und in Giswil je einen Sitz mehr. Die SVP-Fraktion mit 15 Sitzen ist nun als zweitstärkste Kraft fast gleichauf mit der CVP. «Damit hat das Volk unsere konsequent bürgerliche Politik honoriert», freute sich Parteipräsidentin Monika Rüeegger. «Die Leute wollen klare Positionen, deshalb haben die Parteien rechts und links von der Mitte gewonnen.» Man nehme das Resultat mit grossem Respekt zur Kenntnis.

Sehr zufrieden mit dem Gewinn von zwei Sitzen (Sarnen und Sachseln) zeigte sich auch die Co-Präsidentin der SP, Ruth Koch. «Das Wahlergebnis aller Parteien zeigt, dass in Obwalden die Personen auf den Listen zusammen mit dem Proporzsystem eine grosse Rolle spielen.» Beim Sitzgewinn in Sachseln hätte man auch davon profitiert, dass die CSP nicht angetreten sei. «Scha-

Vier Abgewählte

Am Wochenende sind vier bisherige Obwaldner Kantonsräte abgewählt worden. In Engelberg verlor Gemeinderat **Martin Mahler** (FDP) seinen Sitz an Mike Bacher (Generation Engelberg) und Talamann Alex Höchli (CVP) eroberte den Sitz seines Parteikollegen **Robi Hurschler**. In Giswil holte sich Peter Abächerli (SVP) den Sitz des bisherigen **Roger Spichtig** (FDP). In Kerns muss **Walter Abächerli** (CVP) seinen Sitz für Gemeindepräsident André Windlin (FDP) räumen. (unp)

de, dass es uns nicht gelungen ist, in Alpnach einen Sitz zu holen.» «Ein solches Wahlergebnis hätte ich heute Morgen sofort unterschrieben», durfte sich schliesslich auch Christian Schäli, Co-Präsident der CSP, freuen. Zwar muss er als Regierungsratskandidat in den zweiten Wahlgang, seine Partei gehört aber auch zu den Wahlsiegern der Kantonsratswahlen. Nach dem Gewinn eines zweiten Sitzes in Sarnen stellt die CSP künftig wie FDP und SP acht Kantonsräte. «Das ist überraschend, damit ist uns eine kleine Trendwende nach den Verlusten 2014 und 2010 gelungen.» Am schwierigsten sei es gewesen, den Sitz in Lungern zu halten.

Erneut weniger Frauen im Kantonsrat vertreten

Die Wahlbeteiligung lag bei rund 54 Prozent nach 47 Prozent im Jahr 2014. Am tiefsten war sie in Giswil (51 Prozent), am höchsten in Lungern (65,9 Prozent). Auffallend hoch ist die Zahl von 488 ungültigen Wahlzetteln im Hauptort Sarnen. Ein Abwärtstrend ist bei der Frauenquote festzustellen. Im neuen 55-köpfigen Kantonsrat sitzen 14 Frauen (25,5 Prozent), das sind zwei weniger als 2014 und vier weniger als 2010. Am höchsten ist der Frauenanteil bei der CSP, die Hälfte ihrer acht Mandate entfällt auf Frauen.

Kantonsrat: Gewählte und nicht Gewählte

Obwalden 151 Kandidaten bewarben sich um einen Sitz im Kantonsrat. Darunter waren auch 47 Bisherige.

Alpnach

Der Gemeinde stehen 9 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich 24 Kandidaten:

CSP gewählt: Leo Spichtig, bisher, 1361. Walter Wyrsch, bisher, 1067. Regula Gerig-Bucher, bisher, 1010. **Nicht gewählt:** Ruth Albert von Wyl, neu, 371. Irene Nanculaf, neu, 293. Andreas Sprenger, neu, 189. **CVP gewählt:** Jöri Wallimann, bisher, 802. Benno Dillier-Durrer, bisher, 734. **Nicht gewählt:** Marcel Moser, neu, 661. Remo Kuster, neu, 477. **FDP gewählt:** Reto Wallimann, bisher, 898. Christian Limacher, bisher, 855. **Nicht gewählt:** Martin Hug, neu, 551. David Lüthold, neu, 320. Urs Flüeler, neu, 294. **SP nicht gewählt:** Andrea Dahinden, neu, 368. Heidi Durrer Wallimann, neu, 286. Anna-Lea Rohrer, neu, 285. Lorenzo Nanculaf, neu, 158. **SVP gewählt:** Marcel Durrer, bisher, 1103. Ivo Herzog, bisher, 996. **Nicht gewählt:** Simon Niederberger, neu, 971. Severin Wallimann, neu, 662.

IG für eine saubere Justiz, nicht gewählt: Urs Küchler-Studer, neu, 281.

Engelberg

Der Gemeinde stehen 6 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich 17 Kandidaten:

CVP gewählt: Cornelia Kaufmann-Hurschler, bisher, 880. Alex Höchli, neu, 725. **Nicht gewählt:** Robi Hurschler-Rohrer, bisher, 599. Frédéric Füssenich, neu, 184. **Generation Engelberg gewählt:** Mike Bacher, neu, 346. **Nicht gewählt:** Hansueli Hurschler, neu, 201. Robert Brunner, neu, 183. **FDP nicht gewählt:** Martin Mahler, bisher, 623. Thomas Infanger, neu, 304. **SP gewählt:** Seppi Hainbuchner, bisher, 635. **Nicht gewählt:** Karin Gutzwiler, neu, 268. Rita Niederberger, neu, 196. Benjamin Staubli, neu, 120. **SVP gewählt:** Monika Rüeegger, bisher, 775. Daniel Wyler, bisher, 745. **Nicht gewählt:** Karl Feierabend, neu, 292. Gerold Hurschler, neu, 265.

Giswil

Der Gemeinde stehen 5 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich insgesamt 15 Kandidaten:

CSP gewählt: Barbara Dahinden-Zahner, bisher, 393. **Nicht gewählt:** Daniel Windisch, neu, 297. Flurina Brücker, neu, 189. **CVP gewählt:** Peter Wälti, bisher, 945. **Nicht gewählt:** Thomas Schrackmann, neu, 401. Rebekka Berger-Meyer, neu, 369. **FDP nicht gewählt:** Roger Spichtig, bisher, 514. Daniel Berchtold, neu, 168. **SP gewählt:** Ambros Albert, bisher, 566. **Nicht gewählt:** Verena Berchtold, neu, 281. Ueli Omlin, neu, 204. **SVP gewählt:** Albert Sigrüst, bisher, 605. Peter Abächerli, neu, 542. **Nicht gewählt:** René Ming, neu, 256. Barbara Mathis, neu, 216.

Kerns

Der Gemeinde stehen 9 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich insgesamt 24 Kandidaten:

CSP gewählt: Christian Schäli, bisher, 1273. **Nicht gewählt:** Hanspeter Scheuber, neu, 518. Wendelin Halter, neu, 450. Sibylle Wallimann-Bäbi, neu, 347. Elmar Stocker, neu, 328. **CVP gewählt:** Markus Ettlin, bisher, 1486. Veronika Wagner-Hersche, bisher, 1211. **Nicht gewählt:** Walter Abächerli-Am-schwand, bisher, 1063. Sonnie Burch-Chat-ti, neu, 1034.

FDP gewählt: André Windlin, neu, 1420. Gerhard Durrer, bisher, 800. **Thorsten Fink, neu, 376. Karin Furger, neu, 244.**

SP gewählt: Ruth Koch-Niederberger, bisher, 912. **Nicht gewählt:** Josef Allenbach, neu, 332. Sarah Omlin, neu, 246. Claudia Hagmann, neu, 147. Martina Infanger, neu, 129. Anita von Rotz, neu, 89.

SVP, gewählt: Hans Untermährer, bisher, 1327. Isabella Kretz-Kiser, bisher, 1240. Jost Durrer, neu, 1108. **Nicht gewählt:** Thomas Michel, neu, 887.

Lungern

Der Gemeinde stehen 4 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich insgesamt 7 Kandidaten:

CSP gewählt: Joe Vogler, neu, 497. **Nicht gewählt:** Gerry Kiser, neu, 217.

CVP gewählt: Niklaus Vogler-Gasser, bisher, 724. Franziska Gasser-Fryand, neu, 426. **Nicht gewählt:** Wendel Imfeld-Wicki, neu, 396. **FDP gewählt:** Andreas Gasser, bisher, 630. **Nicht gewählt:** Alex Gasser, neu, 370.

Sachseln

Der Gemeinde stehen 7 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich 16 Kandidaten:

CVP gewählt: Dominik Rohrer, bisher, 1583. Petra Rohrer-Stimming, neu, 729. **Nicht gewählt:** Beat Rohrer, neu, 655. Knut Hackbarth-Spichtig, neu, 383. **FDP gewählt:** Hans-Melk Reinhard, bisher, 1402. **Nicht gewählt:** Roland Kurz, neu, 407. Martin Schünemann, neu, 321. **SP gewählt:** Eva Morger, bisher, 1117. Anneliese Schneider, neu, 807. **Nicht gewählt:** Philipp Spichtig, neu, 491. Anne Stauffer Banz, neu, 468. Peter Sidler, neu, 379. **SVP gewählt:** Walter Küchler, bisher, 904. Hanspeter Wallimann, 712. **Nicht gewählt:** Gregor Rohrer, neu, 598. Patrick Helfenstein, neu, 347.

Sarnen

Der Gemeinde stehen 15 Kantonsratsitze zu. Dafür beworben haben sich 48 Kandidaten:

CSP gewählt: Helen Keiser-Fürer, bisher, 1477. Silvia Zbinden, neu, 566. **Nicht gewählt:** Bernhard Berchtold, neu, 552. Sandra Ledermann Escalera, neu, 475. Marco Kiser, neu, 420. Karl Sulzbach, neu, 404. Constantin Gyr-Limacher, neu, 351. Anita

Schälin-Niederberger, neu, 350. Mirjam Hostetmann, neu, 296. Romeo Degiacomi-Küng, neu, 284. Karl Gasser, neu, 193.

CVP Dorf gewählt: Urs Keiser, bisher, 1571. Adrian Haueter-Zumbühl, bisher, 969. **Nicht gewählt:** Dominik Imfeld, neu, 686. Angela Dell'Amore Müller, neu, 647. Marc Eggmann, neu, 642. Thomy Christen, neu, 320.

CVP Land gewählt: Hampi Lussi-Berwert, bisher, 1561. Vreni Kiser-Kathriner, bisher, 1271. **Nicht gewählt:** Gregor Jaggi, neu, 1100. Bäni Britschgi, neu, 986. Arno Abegg, neu, 500. Stefan Zurmühle, neu, 346.

Freie CVP Liste nicht gewählt: Peter Krummenacher, neu, 1175. Raphael Disler, neu, 458. **FDP gewählt:** Branko Balaban, bisher, 1532. Thomas Zumstein, bisher, 1044. **Nicht gewählt:** Trudi Abächerli-Halter, neu, 887. Manuel Bucher, neu, 629. Roland Furger, neu, 571. Carola Weiss, neu, 543. **SP gewählt:** Max Röhli, bisher, 1549. Guido Cotter, bisher, 1516. Peter Löttscher, neu, 934. **Nicht gewählt:** Anna Häfliger, neu, 917. Urs Joller, neu, 803. Hans Wyser, neu, 655. Sophie Zeier, neu, 630. Caya Gharbian, neu, 535. Roland Riek, neu, 502. Marie-Theres Burch, neu, 479.

SVP gewählt: Peter Seiler, bisher, 2395. Christoph von Rotz, bisher, 1815. Hubert Schumacher, bisher, 1712. Remo Fanger, bisher, 1547. **Nicht gewählt:** Rolf Windlin, neu, 1458. Jürg Frey, neu, 1368. Jessica Rast, neu, 1211.